

Fünfte Satzung zur Änderung der Beitragsordnung der Landesärztekammer Brandenburg

vom 17. Januar 2022

Die Kammerversammlung der Landesärztekammer Brandenburg hat in ihrer Sitzung am 4. Dezember 2021 aufgrund des § 21 Absatz 1 Nummer 9 des Heilberufsgesetzes vom 28. April 2003 (GVBl. I. S. 126), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Februar 2021 (GVBl.I/21 [Nr. 4]) geändert worden ist, folgende Fünfte Satzung zur Änderung der Beitragsordnung der Landesärztekammer Brandenburg beschlossen. Sie ist durch Erlass des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (Az.: 42-6410/A0001/V002) vom 12. Januar 2022 genehmigt worden.

Artikel 1

Die Beitragsordnung der Landesärztekammer Brandenburg vom 8. April 2015 (Brandenburgisches Ärzteblatt 9/2015), zuletzt geändert durch die Vierte Satzung zur Änderung der Beitragsordnung der Landesärztekammer Brandenburg vom 3. März 2020 (Brandenburgisches Ärzteblatt 3/2019) wird wie folgt geändert:

1. § 2 Absatz 1 wird wie folgt geändert:

In Satz 1 wird die Zahl „0,45“ durch die Zahl „0,58“ ersetzt.

2. § 3 Absatz 2 wird wie folgt geändert:

In Satz 2 wird die Zahl „0,45“ durch die Zahl „0,58“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Fünfte Satzung zur Änderung der Beitragsordnung der Landesärztekammer Brandenburg tritt mit Wirkung zum 1. Januar 2022 in Kraft.

Genehmigt: Potsdam, den 12. Januar 2022

Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes
Brandenburg

i.A. Thomas Roese

Die vorstehende Änderungsatzung zur Beitragsordnung wird hiermit ausgefertigt und ist im Internet auf der Internetseite der Landesärztekammer Brandenburg (www.laekb.de) unter der Rubrik „Bekanntmachung“ bereitzustellen.

Potsdam, den 17. Januar 2022
Der Präsident der Landesärztekammer Brandenburg
Dipl.-Med. Frank-Ullrich Schulz